

Nachhilfe Vergütung

Beitrag von „Schmidt“ vom 1. September 2023 12:57

[Zitat von Lionlion2.0](#)

Ich frage deshalb, weil ich niemandem

das Geld aus der Tasche ziehen möchte, mich aber auch nicht unter meinem Wert verkaufen will, zudem ich Nachhilfe nicht aus Zeitvertreib geben würde, sondern um über die Runden zu kommen

Nachhilfe ist ganz schlecht, wenn du damit deinen Lebensunterhalt bestreiten willst. In den Sommerferien hast du in der Regel deutlich weniger Kundschaft, wenn überhaupt. Die Leute springen auch gerne mal einfach so ab, so dass du von heute auf morgen weniger Einkommen hast und nicht immer sofort neue Nachhilfeschüler nachkommen. Wenn du z.B. 25 Euro pro Stunde nimmst, würde ich als Elternteil erwarten, dass du auch Material vorbereitest und nicht einfach nur bei den Hausaufgaben daneben sitzt, das kostet auch Zeit. Bei den Arbeitszeiten bis du zudem auf ein relativ enges Zeitfenster eingeschränkt, das sich durchaus mit Unizeiten überschneiden kann.

Als Zubrot ist Nachhilfe nett, aber nicht als Haupteinkommensquelle.

Gastro würde ich, wie andere hier, auch empfehlen. Man verdient ganz gut (Mindedtlohn + Trinkgeld), die Arbeitszeiten sind außerhalb der Unizeiten und vor allem hat man, wenn man nicht gerade arbeitet, den Kopf frei.